

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Telegramm-Adresse: Nachrichten Dresden.

Druck und Verlag von Leipzig & Reichardt in Dresden.

Hauptgeschäftsstelle: Marienstraße 38/40.

Preis pro Nummer: 11 + 2096 + 3601.

**Bezugsbedingungen**  
Preis pro Nummer: 11 + 2096 + 3601.  
Einzelnummern: 11 + 2096 + 3601.  
Quartalspreis: 33 + 6288 + 10803.  
Halbjahrespreis: 66 + 12576 + 21606.  
Jahrespreis: 132 + 25152 + 43212.  
Zusätzliche Gebühren für Porto und Steuern sind nicht inbegriffen.

**Anzeigen-Zarif**  
Einmalige Anzeigen: 10 Pfennig pro Zeile.  
Wiederholende Anzeigen: 5 Pfennig pro Zeile.  
Längere Anzeigen: nach Vereinbarung.  
Die Anzeigen werden in der ersten Ausgabe des Blattes veröffentlicht.

## Dresdner Bank

Aktienkapital und Reserven 231 1/2 Mill. Mk.

### Depositen-Kassen und Wechsel-Kontore:

- Dresden-A., König Johann-Strasse 3
- " " Prager Strasse 39
- Dresden-N., Bautzner Strasse 3
- Meissen und Kötzschenbroda

- Bareinlagen, Annahme zur Verzinsung.
- Scheck-Verkehr, Eröffnung von Scheckkonten.
- Wertpapiere, An- und Verkauf, Beleihung.
- Coupons, Einlösung und Verwertung.
- Depots, Aufbewahrung offener u. verschlossener Kreditbriefe auf alle Hauptplätze der Welt.

### Für eilige Leser.

Das Preussische Abgeordnetenhaus wählte sein bisheriges Präsidium wieder und trat dann in die erste Lesung des Etats ein.

Im Harz, im Oberwesergebiet und Sauerland, sowie im Rhöngebirge herrscht harter Schneefall; das ganze Gebiet der vereinigten Staaten hat unter furchtbaren Schneestürmen zu leiden.

Bei der Banque de Bruxelles erfolgte heute vormittag die erste Teilzahlung aus der Erbschaftsmasse König Leopolds.

Beim Vöbligh-Rennen in Chamonix wurden ein Engländerin getötet, drei andere schwer verletzt.

## Neueste Drahtmeldungen

vom 15. Januar.

### Deutscher Reichstag.

**Berlin.** (Priv.-Tel.) Die erste Lesung der Strafprozessordnungsvorlage wird bei Schwach Lichtem heute frühzeitig abgebrochen. Der Reichstag hat die erste Lesung der Strafprozessordnungsvorlage nicht beendet. Die zweite Lesung wird am 17. Januar stattfinden. Die dritte Lesung wird am 18. Januar stattfinden. Die vierte Lesung wird am 19. Januar stattfinden. Die fünfte Lesung wird am 20. Januar stattfinden. Die sechste Lesung wird am 21. Januar stattfinden. Die siebte Lesung wird am 22. Januar stattfinden. Die achte Lesung wird am 23. Januar stattfinden. Die neunte Lesung wird am 24. Januar stattfinden. Die zehnte Lesung wird am 25. Januar stattfinden.

**Berlin.** Der in der Budgetkommission des Reichstages beschlossene Besuch der Diamantengruben wird heute vormittag statt. In einer Ansprache legte der Reichstag die Maßnahmen dar, die eine sachgemäße Sortierung und Verwertung der Diamanten gewährleisten. Die Diamantengruben sind in der Provinz Kongo zu finden. Die Diamantengruben sind in der Provinz Kongo zu finden. Die Diamantengruben sind in der Provinz Kongo zu finden.

### Preussischer Landtag.

**Berlin.** (Priv.-Tel.) Das Abgeordnetenhaus wählte sein bisheriges Präsidium, Abg. v. Kröner (son.) Präsident, Dr. Borck (Centr.) und Dr. Krause (natl.) Vizepräsidenten, durch Zufall wieder. Auch die Schriftführer wurden wiedergewählt. Dann wurde in die erste Lesung des Etats eingetreten. Die mittelmässige Affäre wurde von der Beipredung ausgeschlossen, da hierzu eine besondere Interpellation vorliegt. — Abg. v. Gappenheim (son.) ist mit seinen Freunden überzeugt, dass der Ministerpräsident auch in seiner neuen Stellung zum Nutzen Preussens wirken werde. Das Geheime Reichsamt der Erhaltung seiner Machtstellung im Reich sei die höchste Gewähr für die Erhaltung eines starken Deutschlands. (Beifall rechts.) Bei der außerordentlichen Inanspruchnahme des Ministerpräsidenten durch seine Ge-

schäfte als Reichskanzler sei zu erwägen, ob nicht ein Stellvertreter für seine Geschäfte in Preussen zu ernennen wäre. Unsere Stellung zur Wahlrechtsänderung, fuhr Redner fort, haben wir schon früher fundiert; wir haben dem nichts hinzuzufügen. Die Finanzreform legt uns nahe, von neuem zu betonen, dass die indirekten Steuern dem Reiche und die direkten Steuern den Einzelstaaten auch weiter aufheben müssen. Die direkten Steuern sind unbedingt notwendig für die Einzelstaaten. (Beifall rechts.) Der preussische Reichstag kann sich den Vorwurf nicht erlauben, dass sie für die Verbreitung dieses Verhältnisses im Volke nichts getan hat. (Beifall rechts.) Die Verheerung der Bevölkerung hätte dann nicht so weit getrieben werden können. Redner befragt dann im einzelnen den Etat und sagt u. a.: An den Schiffahrtsabgaben halten wir unter allen Umständen fest. Die Entscheidung über die Frage muss jetzt fallen: „Alia Rhodus, hic salus“. (Beifall rechts.) — Finanzminister Reichert v. Achenbach weist den Vorwurf zurück, dass die preussische Regierung an der Verteuerung der Verbrauchsgegenstände durch die Reichsfinanzreform schuld sei. Die Finanzreform habe jedenfalls die Finanzen des Reiches auf solide Basis gestellt. Die nationalen Parteien sollten sich nun wieder zusammenschließen auf dem Boden gemeinsamer Arbeit und auf die unfruchtbarer Erörterung vergeblicher Dinge verzichten. — Minister v. Achenbach: Was die Schiffahrtsabgaben anlangt, so ist es in hohem Maße erwünscht, diese Frage endlich zum Abschluss zu bringen. Ich stelle fest, dass die von uns ausgearbeitete Vorlage allen denjenigen Bedenken Rechnung trägt, die von den Gegnern der Schiffahrtsabgaben, soweit sie nicht grundsätzlicher Natur sind, erhoben wurden. Preussen hat den übrigen Bundesstaaten weitgehendes Entgegenkommen bewiesen. Jede partikulärstaatliche Tendenz ist der Vorlage fremd. Wir stehen in der Vorlage ein nationales Werk. Deshalb waren wir unerbittlich auch geneigt, die Sache auf reichsrechtlichem Wege zu regeln. Das unsere Vorlage nicht verkehrsförderlich ist, erklärt daraus, dass eine Reihe Berufshandelsvertreterinnen sowie die Handelskammer zu Hamburg sich mit ihr einverstanden erklärt haben. Die preussische Regierung ist überzeugt, dass sie mit dieser Vorlage Erfolg haben werde.

### Der Streit um König Leopolds Erbe.

**Brüssel.** (Priv.-Tel.) Heute vormittag fand bei der Banque de Bruxelles die erste Teilzahlung aus der Erbschaftsmasse König Leopolds statt. Zwischen dem Advokaten der Prinzessin Luise und ihren Gläubigern ist ein Vergleich zustande gekommen, wonach die unbedingten Forderungen 1 1/2 Millionen, die befristeten ebenso viel betragen. Unter den letzteren befindet sich auch die Rechnung eines Wiener Absolaten mit 500 000 Francs für erhaltene und noch zu erhaltende Ratschläge. Die Banque de Bruxelles hat sich bereit erklärt, sofort einen Vorschuss von 5 Millionen auf den Erbeil der Prinzessin Luise zu leisten, wovon 3 Millionen für die Gläubiger der Prinzessin Luise hinterlegt bleiben und 2 Millionen zur Verlegung der Prinzessin gehalten werden sollen. Diese 2 Millionen hat ihr ehemaliger Gatte Prinz Philipp von Koburg durch einen hiesigen Advokaten mit Beschlagnahme lassen, und zwar mit der Begründung, er habe seit seiner Scheidung von der Prinzessin für diese Schulden in Höhe von 2 Millionen bezahlt. Somit ist die Prinzessin jetzt wieder völlig mittellos und muss von neuem ihre Zuflucht zu privaten Geldgebern nehmen. Für die Restforderung zum Erbverzicht des Königs nach Brüssel musste sie 20 000 Francs borgen.

**Zur ungarischen Ministerrie.**  
Budapest. Von der Volkswahl wurde eine Aktion eröffnet, um sämtliche Parteien neuerdings zu einer Koalition gegen die Kabinetsbildung des Grafen Aehren-Edervary zu vereinigen. Die Verfassungspartei unter Führung des Grafen Andrássy lehnte die Teilnahme ab. Dagegen haben die Parteien Kossuths und Árkády sowie die liberale Volkspartei Delegationen abgeordnet, die mit den Einberuenern über ein gemeinsames oppositionelles Vorgehen zu verhandeln beabsichtigen.

**Aus Frankreich.**  
Paris. Der Allgemeine Arbeiterverband ließ heute in Paris einen Aufruf ausgeben, in dem in heftigen Worten der gegenwärtig vor dem Senat zur Verhandlung stehende Weichentwurf über die Arbeiterpensionen als Schwindel und Betrug gegen die arbeitende Klasse bezeichnet wird.  
Paris. Mehrere Blätter zufolge wird der heutige Ministerrat erklären, ob gegen den bekannten antimilitaristischen Katalan Gervais, der in seinem Blatte den Mörder des Schutzmanns Teray verherrlicht hatte, die strafrechtliche Verfolgung eingeleitet werden soll.

**Zum tunesisch-tripolitanischen Grenzstreifenfall.**  
Paris. Verfall des tunesisch-tripolitanischen Grenzstreifenfalls wird mitgeteilt, der französische Reichstag in Konstantinopel habe im Auftrag seiner Regierung verlangt, dass die Bestimmung der tunesisch-tripolitanischen Grenze von französischen und türkischen Offizieren vorgenommen werde. Die Annahme dieser Forderung seitens der türkischen Regierung würde einer Anerkennung des Vertrages von Barda betr. das französische Protektorat über Tunis gleichkommen.

**Berlin.** (Priv.-Tel.) Heute mittag fand die Einführung des neuen Sanitäts-Direktors Oberbürgermeisters a. D. Knobloch in den Bürouräumen des Bundes statt.

**Leipzig.** Heute nacht überfiel der 51jährige Bauhilfsarbeiter Matthias Horant plötzlich seine Frau mit einem Meißel; als sie sich zur Wehre setzte, wollte er ihr die Kehle mit einem Messer durchschneiden. Er verletzete die Frau jedoch nur durch Stichwunden. Auf die Hilferufe der Frau kam die Tochter hinzu, die Horant mit dem Messer an den Händen verletzete und der er die Halsrippe abhieb. Den Trau gelang es, zu flüchten. Als die zu Hilfe gerufene Polizei in die Wohnung eindrang, hatte Horant versucht, sich die Kehle zu durchschneiden und die Polizeidamen zu öffnen. Er hatte sich jedoch nur unmerklich verletzt und wurde als Polizeigefangener ins Krankenhaus gebracht.

**Kassel.** (Priv.-Tel.) Die Weizenkammer Vorstand-Zement-Fabrik steht seit Mitternacht in Flammen.

**Bln.** (Priv.-Tel.) Aus Konstantinopel wird der „Abn. Na.“ gemeldet: Die Flotte hatte 12 000 Mann zur Abwendung nach Areta bereit.

**Bln.** Die Kriminalpolizei hat die Täter des rätselhaften Mordes in Bismarck über ein halbes Jahr zurückgeleitet, jetzt festgehalten. Drei Arbeiter wurden wegen Täterschaft und ein Ehepaar wegen Mithäterschaft verhaftet. Sie haben sämtlich ein Geständnis abgelegt.

**Wenholthausen.** Zwischen Bahnarbeitern kam es zu einer förmlichen Schlächt. Ein Arbeiter wurde der-

## Kunst und Wissenschaft.

**Wochen-Spielplan der Königl. Hoftheater.** Opernhaus. Sonntag: „Samson und Dalila“. (12.8.) Montag: „Der Freischütz“. (12.8.) Dienstag: „Rienzi“. (7.) Mittwoch: „Der Dämon“. (12.8.) Donnerstag: „Madame Butterfly“. (12.8.) Freitag: „Die Regimentstochter“. (12.8.) Sonnabend: Zum ersten Mal: „Der Schleier der Pierette“. (12.8.) Sonntag (23.): „Oberon“. (12.8.) Montag (24.): „Madame Butterfly“. (12.8.) — Schauspielhaus. Sonntag: „Ragn“. (12.8.) „Tornbömen“. (12.8.) „Wenn der junge Wein blüht“. (12.8.) „Der Kaufmann von Venedig“. (12.8.) „Dr. Brandt a. G.“ (12.8.) Dienstag: „Weimal zwei in fünf“. (12.8.) „Friedrich Schumann“. (12.8.) „Dr. Brandt a. G.“ (12.8.) Mittwoch: „Auf Allerhöchsten Befehl: Ein Idealer Waise“. (12.8.) Donnerstag: „Das Nonnet“. (12.8.) Freitag: „Die Habentenerin“. (12.8.) Sonnabend: Zur Erinnerung an Lessings Geburtstag: „Minna von Barnhelm“. (12.8.) Sonntag (23.): „Nachmittags 12.8.“ „Dornröschen“. (12.8.) „Das Konzert“. (12.8.) Montag (24.): „Die verurteilte Witwe“. (12.8.)

**Königl. Opernhaus.** 4. Sinfonieconcert der Königl. musikalischen Kapelle (Serie A). Nach den unvergessenen Brahms-Aufführungen, die die Sinfonieconcerte dieser Saison einleiteten, lag gewissermaßen eine Ehrenpflicht vor, endlich auch einmal den großen großen nachbeethovenischen Sinfoniker, den genialen Deutsch-Dehnerreicher Anton Bruckner, zu Worte kommen zu lassen. Bruckner ist heute, obwohl er weit über ein halbes Jahrhundert ist, noch lange nicht nach Gebühr gewürdigt, ja, in manchen sogenannten musikalischen Kreisen weiß man kaum, wer er ist, kennt kaum seinen Namen, und wenn man ihn schon kennt, getraut man sich nur mit großer Zurückhaltung ihn zu nennen, denn man weiß doch nicht recht, ob er wirklich... Jedenfalls gehört Bruckner zu den Komponisten, die ganz unverhältnismäßig spät der größeren Allgemeinheit bekannt gemacht wurden. Mancherlei merkwürdige Umstände lassen dies erklären. Bruckner

hat seinen Namen in erster Linie als Sinfoniker; aber erst als Vierzigjähriger hat er sich an den großen Apparat des modernen Orchesters herangewandt und seine erste Sinfonie geschrieben. Bis dahin trieb er in der Hauptstadt nur Studien, war er doch von Hause aus Schulkapellmeister und als solcher zuerst in Linz bei einem monatlichen Gehalt von zwei Gulden angestellt. Und von da mußte er sich innerlich in der Ausbildung und äußerlich in der Stellung erst allmählich emporarbeiten. Was Bruckner außer seinen Sinfonien geschrieben hat, das ist kaum und die paar Messen, war auch nicht gerade geeignet, seinen Namen in weitere Kreise zu tragen. Und an anderen Werken, die solcher eine allgemeine Verbreitung hätten finden können, ist das Brucknerische Lebenswerk auch nicht reich, und zudem gehören weder das Streichquintett noch die paar Veder zu den stärksten Schöpfungen des Meisters. Er war also ausschließlich auf seine Sinfonien angewiesen, die ihm die Anerkennung der Welt verschaffen mußten. Und diese Sinfonien waren auch nicht Werke, die schnell ihren Weg in die Welt, in die Probeäle der Konzertintimität und in die Herzen der Dirigenten, Musiker und Musikliebenden finden konnten. Abgesehen davon, daß gerade die ragenden späteren Sinfonien einen ganz ungewöhnlichen Orchesterumfang verlangen (8 Hörner, 4 Tuben, Nebenorchester mit Trompeten, Posaunen, Tuben usw.), stellen diese Werke auch an die Leistungsfähigkeit der Orchestermitglieder und an die Aufmerksamkeit der Hörer ganz außerordentliche Ansprüche. Obwohl Bruckners Tonsprache weder ganz fremdliche noch fremdsprachlich klingt. Der unpassende österreichische Dialekt, wie er sich von den alten Wienern heraus bis zu Hansen, Mozart, Schubert herausentwickelt hat, bildet den besten Teil der Brucknerischen Tonsprache, ohne daß ihr aber dieserwegen ein harter eigenpersönlicher Akzent mangelt. Und was uns Bruckner in seiner Schrift ausgeprägten eindrucksvollen Sprache alles mitzuteilen hat! Nur vom Gewaltigen, Erhabenen, Tiefreligiösen, von großen, in Höhen und Tiefen mit fortwährenden Ergebnissen erzählt er, ohne dabei den feinen hartnäckigen Untergrund zu verlieren. Bruckner ist

seinem ganzen Wesen nach Romantiker. Wenn er so an der Hand seiner grandiosen Themen dahinwandert und aus himmlischen Längen gleichsam sich selber verzehrt, so verlagert er sich auf dieser Wanderung doch nie einen Fuß in den grünen Wald mit einem verrufenen Ort, wo Erlkönig mit seinem Hörner sein Töchter herbeiführt, verlagert sich nie den Eintritt in eine Kirche, wo eben zum Hochamt volles Orchester ertönt. An solchen Gewohnheiten kennt man Bruckner unter Hunderten sofort heraus. Wie auch an den langsamen Säben seiner Sinfonien, deren melodischer Quell und aus dem Vollen schöpfende Anmutlichkeit in der ganzen Sinfonieliteratur nicht viel ihresgleichen haben. Die meisten Ansiedlungen mußte sich Bruckner seiner Schicksage wegen gefallen lassen. Diese sind zwar nicht leicht einzunehmen, die ordnende Hand, die disponierende Sinn des Meisters ist hier nach einmaligem Hören überhaupt kaum zu erkennen. Die tiefen Rängen können hier noch am ehesten den Eindruck der Zerrissenheit und Sprunghaftigkeit machen, der sich bei mehrmaligem Hören so schnell verliert; die ansehnliche Wälder der Aordnung klärt sich bald zu einem feinen Gefüge wohnbar-dachten Artbaues. Gerade der Schlußsatz der letzten gewählten ersten Sinfonie erbringt so recht den Beweis, daß Bruckner namentlich auf die Ausarbeitung und gründliche Ausgestaltung der Endsätze besondere Sorgfalt verwendet hat. Der erste Abschnitt dieses Satzes ist der einzige Teil der Sinfonie, wo die Violoncelli und Fagotten vorherrschen, wo also die Konflikte besonders scharf ausgeprägt sind. Aber Bruckner macht diesen Schritt unter die in den ersten drei Sätzen schachalene Stimmung nur, um desto kräftiger für den grandiosen Schluß auszuholen zu können, der dann in blendendem Glanze sonnenhell und klar ertönt, und in Tönen von mächtigem Zusammenhang das Werk in einer mittelangelegten Erhabenheit krönt. Diesem überweltenden Eindruck konnte sich der größere Teil der Hörer nicht entziehen, reichlicher Beifall, der nach dem 1. Satz schon einige Fächer sofort mundtot gemacht hatte, lobte die diese Aufführung, die man nahezu als vollendet bezeichnen kann. Generalmusikdirektor v. Schuch bewies mit dieser An-



Das Festfest, das in der vergangenen Nacht weit über Dreitausend in den Sälen des Stadtrathsausschusses...

Mit dem Schloße acht Klängen die lebenden Takte des Straußwalzers 'Rosen aus dem Süden' durch den in einen Rosenkranz verwandelten Hauptsaal...

Die alle aber überzogene Graf Seebach, der im Gespräch mit dem Grafen von...

Als die Polonaise sich auflöste, acrivente sich die Menge in die nicht minder sinnig decorierten Nebenräume...

Beneluxische Staaten. Präsident Taft überlässt dem Kongresse eine Botschaft, in der er die Erhaltung der Wälder...

Die große Antikagery des Staates New York erklärte die Lage gegen den Sekretär der American Sugar Refining Company...

Vermishtes. Schneefälle und Stürme. Im Ost, im Obermeißner Gebiet...

Selbstmord wegen eines pekuniären Verlustes. Nur einigen Tagen verlor ein Rentier in Teßau auf einem Spaziergange...

Beim Bobleigh-Rennen in Chamonix wurde eine Engländerin getötet.

Schiffsbewegungen. Hamburg-Amerika Linie. Angelommen: Salomona, nach dem Va Plata...

Schnee- und Witterungsbericht für den Sport von den Himmeln: Carl Wank, Amateur-Photograph, Badstraße 25...

Table with 6 columns: Ort, Schneehöhe, Schneebelastung, Temperatur, Witterung, Bemerkungen. Lists weather data for various locations like Gellert, Mühlberg, etc.

Wetterlage in Europa am 15. Januar 8 Uhr vorm. Stationen, Windrichtung, Windstärke, Wetter, etc.

Die Angriffe gegen das Auswärtige Amt. Wie die 'Neue Preuss. Corr.' hört, wird die Denkschrift...

Deutschland und Italien. Die 'Italia' schreibt zu dem Telegramm der Königin Elena...

Die ersten englischen Wahlen. In London wurden drei Unionisten unangefochten gewählt...

Witterungsbericht vom 14. Januar (morgens 7 Uhr). Stationen, Temp. C., Wetter.

Witterungsbericht am 14. Januar. Stationen, Temp. C., Wind, etc.

Prognose für den 16. Januar 1910. Lebhafteste Winde; mäßig bis bedeckt...

Wasserstand der Elbe und Wolde. Rudweis Prag, Rudweis Meißel, Leimertsch Kuffa Dresden...

Zitherspieler. auch Damen, welche gelommen sind, einem bereits seit 12 Jahren best. Zitherverein...

Offene Stellen. Jüngere zuverlässige Wirtschaftlerin. wird zum 1. März d. J. auf ein Pflanzgut...

Auto. 4 Zöl. 6-12 PS. Spetitz, 13. off. sehr bill. verk. Off. erb. unt. P. 2526...

Ostern Mädchen. von einer Lehrerin, gel. b. Familienmitglied. Off. m. Lobmann erb. Schulb. H. Oelsdorf b. Dittmarsdorf.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 16. Januar 1910 Nr. 15

Das wohlgeschmeckendste und bekömmlichste Bier  
Pilsner Art ist und bleibt:

# „Pilsperle“

„Gesetzlich geschützt“.

# Malzbier vom Waldschlösschen ist echt.

Reines Malzextrakt-Bier ohne irgend welche Zusatzmittel. Alkoholarm. - Extraktreich. Aertzlich empfohlen. Man verlange daher überall ausdrücklich unser

# echtes Malzbier (Malz-Extrakt-Gesundheitsbier) Societätsbrauerei Waldschlösschen

Zu beziehen durch jedes Flaschenbier-führende Ladengeschäft.

# Wie

diese teure Wandons werden nicht gegen Dullen u. Gefiertheit angeboten, und täglich kommen

# neu

e Anpreisungen hinzu, da ist es am Plage, alle diejenigen, welche Herings Saussa-Bonbons, 1/2 Pf. 25 Stk., nicht kennen, darauf hinzuweisen. Sie fühlen sich nach Gebrauch wie neu

# geboren



1000 Stück M. 6,50  
1000 " " 25,-  
frei Keller.

Kohlen zu niedrigstem Preis emv. flicht  
**G. Stommen,**  
Siebenlehn, Str. 17, Reimpr. 4475  
Wauschallstraße 21, Reimpr. 3350.

# Einzig schön

ist ein sanftes, reines Gesicht, welches jugendliches Aussehen, weiche, samtartige Haut und blendend schöne Teint.

Alles dies erzeugt die echte **Stedenpferd-Litienmilch-Seife**

v. Bergmann & Co., Nadevent, a. Stadt 39 St. bet.

Bergmann & Co., N. Jod.-Str.  
Dermann Koch, Altmarkt 5.  
Weigel & Jech, Ratsmarkt 12.  
V. Künzelmann, Am See 58.  
V. Künzelmann, Reimpr. Markt 1.  
V. Künzelmann, Schöfferg. 3.  
Paul Schwarze, Schloß 13.  
C. W. Klepperlein, Brauereistr. 9.  
Otto Friedrich, Gröndlerstr. 2.  
Paul Ritter, Christianstr. 26.  
H. H. Klemm, N. Wald Str. 36.  
Goffe & Bodnach, Wahren-  
bänkestr. 23.

Gebr. Schumann, Prag Str. 46.  
Daus N. Kurth, Strie. Str. 49.  
Schmidt & Groh, Übergab. 1.  
War Gartin, Reimpr. 24.  
C. Kubit, Ewa, Hedlitz 12b.  
Deine, Otto, Am Markt 31.  
C. Baumann, N. Joh.-Str. 2.  
Friedr. Wollmann, Dautsch 22.  
Hr. Teichmann, Strie. Str. 21.  
Fris Werdts, Nadevent-Ed. 1.  
Joh. Köhler, Lw. 33.  
Neuberg, Ewa, 31.  
H. Böler, Auerberger Platz 10.  
Franz Dene, Johannesstr. 6.  
P. Küht, Ede Pillnitzer Str.  
Otto Kubit, Hedlitz 12b.  
W. Gahn, Wahrenstr. 18.  
Hof-Apothek, am Georgentor.  
Schwan-Weith, Reimpr. Markt.  
Lorenz-Weith, Wilsdr. Str. 1.  
Kunze-Weith, Güterbahnh. 1.  
Wöhren-Weith, Johannesstr.  
In Striepen: P. G. Bräuer.  
In Wilsdr.: Schiller-Weith.  
In Wilsdr.: Emil Klein.  
In Auerberg: Rud. Schumann.  
In Wilsdr.: Eugen Dittmar.  
In Wilsdr.: Emil Dreher.

**Neu! Schwache Männer**  
sollten keinen Augenblick zögern, sondern sofort „Firmasin“ nehmen. Die alte Kraft kehrt in kürzester Zeit zurück. Kein Nebenmittel. Streng reell. **Sofortige Wirkung.** Reizlos, begutachtet u. empfohlen. Pro Paket 6.- M. „Firmasin“ ist zu haben: **Apothek zum „Storch“**, Dresden, Pillnitzer Straße.

# Ein prüfender Blick

auf die mit

# „Ozonit“

(Prof. Gieseler's Patent) gereinigte und gebleichte Wäsche wird Sie von der Vollkommenheit dieses

modernen Waschmittels überzeugen,

Überall erhältlich.



# Saman Tee



ist ein sehr billiges Getränk von vorzüglichem Wohlgeschmack

Schlechte Sorten Tee unbekannter Herkunft tragen die Schuld daran, dass man bei uns in Deutschland dem Tee ein so großes Vorurteil und Misstrauen entgegenbringt.

**Saman Tee** wirkt infolge seines Alkaloidgehaltes blutreinigend und verdauungsfördernd und beeinflusst dadurch die Nieren in günstigster Weise. Das im Saman Tee enthaltene ätherische Öl regt die Gehirntätigkeit u. Arbeitslust an, ohne schädli. Nebenwirkungen des Kaffees zu besitzen.

Ein **10** Pfg.-Paket reicht aus für ca. **30** Tassen

Jedem Paket liegt Aufsehen erregendes Preisauschreiben bei. Zu haben nur **2** Qualitäten in Paketen von 10 Pfg. an

# viel billiger als Kaffee

A. T. G., Berlin SO. 36, Harzerstrasse 33.

Dresdner Nachrichten.  
Sonntag, 16. Januar 1910 Nr. 15

Zur richtigen Bockbier-Zeit beginnen wir mit dem Ausstoß unseres

# Bock-Bieres

in hervorragender Qualität.

Wir laden zum Bezug desselben ergebenst ein.

# Erste Kulmbacher A.-E.-Brauerei

Niederlage Dresden, Laurinstr. 1. Tel. 107.

# Heinr. Meyer's preisgekrönter Med.-Dorsch-Lebertran

Spezialmarke aus plombierter Forme von Kindern gern genommen.  
Flasche 0,50 M., 1,00 M., 1,75 M., 3,30 M.  
Verfand nach auswärts  
Königl. Hofapothek Dresden.

# Gold-Füllfederhalter für jede Hand passend

Marke: L. E. WATERMAN'S JDEAL . . . . . 10,50, 12,—, 15,—, 17,50, 21,—, 25,— M.



Marke: ROUGE ET NOIR, zu tragen in jeder Lage — läßt nicht aus 12,—, 15,— bis 25,— M.



Billige Schüler-Gold-Füllfederhalter mit 14 kar. Goldfeder . . . von 3,— M. an.

# M. & R. ZOCHER Dresden-A. Papier-Handlung

Annestraße 9 Pöcke Am See (Stadthaus)

# Gesund und schlank

wird u. bleibt, wer täglich 1 Glas natürl. ungarisches

# Bitterwasser

# Herkules

trinkt. Engros-Niederlage Dresden, Molten-Apothek, Dresden-A. — Erhältlich in allen Apotheken, Mineralwasser-Handlungen u. Drogerien.  
**Von ärztl. Kapazitäten empfohlen.**

# Rad

(Preis), wie neu, zu verk. Wettiner Straße 49, 2.

In fast allen Apotheken und Drogerien erhalten Sie die bei

# Harn- u. Blasenleiden, Ausfluß etc., auch bei chron. u. veralteten Leiden, in geeigneten Fällen mit bestem Erfolge aus- geprobt, echten, viel bewährten

# Sanitolkapseln

Phen-Cocainbalsam 0,5 gr. à Sch. 2 R. Bedeut. beschleunigt u. erhöht die Wirksamkeit erzielen Sie die gleichzeitige Anwendung des echten

# „Boldiatee“

(Pol. Boldiatee peruan. à 100 Stk. 1,50 M.)

**Hauptdepot:**  
C. W. Klepperlein, Brauereistr. 9.  
H. Klemm, N. Waldstr. 36.  
G. Köhler, Wettinerplatz 9.  
H. Freiesleben, Postplatz.  
C. Dittmar, Zwischauer Str. 55  
und Tharandter Straße 57.

# ● Ideale Büste ●

wie ich solche durch ärztl. empfl. Mittel erlangte, teile Damen geg. Rückporto briefl. mit. Frau v. Dolff in Berlin 6 NW.

# Kein Geheimnis!

Ideale, volle Büste u. prächtige Körperform erzielen viele Damen durch **Dr. Schäffer's** echt orient. „Mega Busol“. Zahlreiche Anerkenn. bew. überaus Erfolge! Keine Diät-Vorschrift. Unschädlich. **Garantiechein.** Büche 2 H. 3 Büche im erf. 5 M. Liste send. mit **Dr. Schäffer & Co., Berlin 354, Friedrichstr. 243.**

# Mund- und Hals-Entzündungen.

Folgen von Syphilis, Harnröhren und Vorsteher-Drüsen-Erkrankungen behandelt seit 14 Jahren mit gutem Erfolg ohne Arguei. **Dr. Selinger,** Naturheilkundiger, Dresd., Baugner Straße 32.

Schmiedeeis. Kopierpresse u. Geldschrank, billig zu verk. Off. u. P. 265 an Hausenstein & Vogler, Dresden.

# Flechtenkranke!

Kostenlos senden wir Ihnen leichtverständl. Erklärung, wie man sich von trockenem und nassen Schuppen und Bartflechten, Hautausschlägen, Krampfadergeschwüren, offenen Heilschäden, Wunden etc. schnell und dauernd selbst befreien kann.

Lupina-Laboratorium, Wiesbaden A. 37

# Einziges Mittel

welches durch Ministerialerlasse in Preussen, Hessen, Schweden und Dänemark anerkannt wurde

# RATIN



essiglos kontrolliert u. essiglos subventioniert tötet nur Ratten u. Mäuse  
Unschädlich für Haustiere und Geflügel  
A.G. RATIN Kopenhagen

Affenvertrieb f. d. Ants-  
hauptmannschaft Dresden:  
Export -entrale von Hugo  
Seydel, Dresden-A.,  
Wilsdr. Str. 22.

Hauptvertrieb und Vertiefung:  
Bakteriolog. Institut d. Landwirtschafts-  
samml. f. d. Prov. Sachsen, Halle a. S.

# Klischees

sind nach Ablauf der  
Inserate von 9—11 Uhr  
vormittags abzuholen.  
Geschäftsstelle  
der „Dresdner Nachrichten“,  
Wartenstraße 35.

Responsible Redakteur:  
Erwin Wendt in Dresden.  
(Erscheinungszeit: 1/2—6 Uhr nachm.)

Börsen- und Handelstell.

Berliner Börse am 15. Januar.

Die Börse (Berl. Tel.) An der New Yorker Börse war gestern zum Schluss eine starke Panik ausgebrochen, wie man sie seit den Tagen des letzten berühmten Krachs nicht mehr erlebt hatte. Ein ungeheurer Preisrückgang an der Baumwollbörse übertrug seine lähmenden Wirkungen auch auf den Effektenmarkt und die Schuldnote...

Die Erneuerung der Preisvereinbarung Mittelamerikanischer Braunkohlewerte endgültig geschlossen. Die Versuche auf Erneuerung der Preisvereinbarung sind gestern endgültig gescheitert. Die Preisvereinbarung löst sich am 31. März d. J. auf. In der Vorbereitung war man der Ansicht, dass die Befestigung der unübersichtlichen Verhältnisse nur durch einen ungebundenen Zeitvertrag angebahnt werden könne. Auf Versicherungen ab 1. April sind starke Preisabschläge sicher.

Table with multiple columns listing market data for various commodities and currencies, including prices for wheat, oil, and other goods.

Die amerikanische Börse hat gestern recht matt geschlossen, verstimmt durch große Abgaben im Nordwesten der Union und geringe Nachfrage nach greifbarer Ware. Die amerikanische Börse hat gestern recht matt geschlossen, verstimmt durch große Abgaben im Nordwesten der Union...

Die russische Börse hat gestern recht matt geschlossen, verstimmt durch große Abgaben im Nordwesten der Union und geringe Nachfrage nach greifbarer Ware. Die russische Börse hat gestern recht matt geschlossen, verstimmt durch große Abgaben im Nordwesten der Union...

Table with multiple columns listing market data for various commodities and currencies, including prices for wheat, oil, and other goods.

Die deutsche Börse hat gestern recht matt geschlossen, verstimmt durch große Abgaben im Nordwesten der Union und geringe Nachfrage nach greifbarer Ware. Die deutsche Börse hat gestern recht matt geschlossen, verstimmt durch große Abgaben im Nordwesten der Union...

Die französische Börse hat gestern recht matt geschlossen, verstimmt durch große Abgaben im Nordwesten der Union und geringe Nachfrage nach greifbarer Ware. Die französische Börse hat gestern recht matt geschlossen, verstimmt durch große Abgaben im Nordwesten der Union...

Table with multiple columns listing market data for various commodities and currencies, including prices for wheat, oil, and other goods.

Dresdener Nachrichten. Sonntag, 16. Januar 1910 Nr. 15

MAGGI'S Rumford-Suppe advertisement. Includes the brand name 'MAGGI'S', the product 'Rumford-Suppe', and a small illustration of a soup can. Text describes it as a nutritious and delicious soup.

